

Stochastik II

Blatt 8

Abgabetermin: Dienstag, 06. Dezember 2005, 10.00 in die Briefkästen
im Mathefoyer

Aufgabe 33

Es sei $\mu \in M^1(\mathbb{R})$ ein W'maß, das kein Punktmaß ist.

E sei $(X_t)_{t \in [0,1]}$ ein \mathbb{R} -wertiger stochastischer Prozeß auf einem W'raum (Ω, \mathcal{A}, P) mit den endlich-dimensionalen Verteilungen

$$P_{(X_{t_1}, \dots, X_{t_n})} = \mu \otimes \dots \otimes \mu \quad (n \in \mathbb{N}, 0 \leq t_1 < t_2 < \dots < t_n \leq 1).$$

Zeigen Sie, dass ein solcher Prozeß keine Modifikation besitzt mit fast sicher rechte stetigen Pfaden.

Aufgabe 34 Eigenschaften von Poisson-Prozessen

Für einen normalen Poisson-Prozeß zeige man:

- a) Für jedes $t \geq 0$ gilt $P(s \mapsto X_s \text{ ist stetig in } t) = 1$.
- b) Die Wartezeit $W := \inf\{t \geq 0 : X_t = 1\}$ auf den ersten Sprung ist exponentialverteilt. Bestimmen Sie den Parameter dieser Verteilung!

Aufgabe 35

Es sei $(\mu_t)_{t \geq 0} \subset M^1(\mathbb{R})$ eine Faltungshalbgruppe von **symmetrischen** Wahrscheinlichkeitsmaßen, d.h. für die Spiegelung $s(x) = -x$ auf \mathbb{R} und $t \geq 0$ gilt $s(\mu_t) = \mu_t$.

- a) Zeigen Sie für die zu $(\mu_t)_{t \geq 0}$ gehörende Halbgruppe $(K_t)_{t \geq 0}$ von translationsinvarianten Markov-Kernen auf \mathbb{R} , dass

$$K_t^s(x, A) := \frac{1}{2}(K_t(x, A) + K_t(-x, A))$$

($t \geq 0$, $x \in [0, \infty[$, $A \in \mathcal{B}([0, \infty[)$)

eine Halbgruppe $(K_t^s)_{t \geq 0}$ von Markov-Kernen auf $[0, \infty[$ definiert.

- Sind die K_t^s translationsinvariant?
- Ist $(K_t^s)_{t \geq 0}$ auch eine Halbgruppe für nicht-symmetrische Maße μ_t ?

- b) Nun sei $(B_t)_{t \geq 0}$ eine normale Brownsche Bewegung auf \mathbb{R} zur Faltungsgruppe $(\mu_t := N(0, t))_{t \geq 0}$.
 Zeigen Sie, dass $(|B_t|)_{t \geq 0}$ ein Markov-Prozeß auf $[0, \infty[$ zur Halbgruppe $(K_t^s)_{t \geq 0}$ wie in a) ist.

Aufgabe 36

Sei $(\mu_t)_{t \geq 0} \subset M^1(\mathbb{R}^2)$ eine Faltungshalbgruppe rotationssymmetrischer Wahrscheinlichkeitsmaße, d.h. jede Drehung $s : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$ und $t \geq 0$ gilt $s(\mu_t) = \mu_t$.

- a) Zeigen Sie für die zu $(\mu_t)_{t \geq 0}$ gehörende Halbgruppe $(K_t)_{t \geq 0}$ von translationsinvarianten Kernen auf \mathbb{R}^2 , dass

$$K_t^s(r, A) := \frac{1}{2\pi} \int_0^{2\pi} K_t \left(\begin{pmatrix} r \cos \varphi \\ r \sin \varphi \end{pmatrix}, A \right) d\varphi$$

($t \geq 0$, $r \in [0, \infty[$, $A \in \mathcal{B}([0, \infty[)$)

eine Halbgruppe von Markov-Kernen auf $[0, \infty[$ definiert.

- b) Nun sei $(B_t)_{t \geq 0}$ eine normale Brownsche Bewegung auf \mathbb{R}^2 zur Faltungshalbgruppe $(\mu_t := N(0, t))_{t \geq 0}$.
 Zeigen Sie, dass $(\|B_t\|_2)_{t \geq 0}$ ein Markov-Prozeß auf $[0, \infty[$ zur Halbgruppe $(K_t^s)_{t \geq 0}$ wie in a) ist.

Anmerkung: Mit obigem Prinzip lassen sich zu jeder Dimension $d \in \mathbb{N}$ aus d -dimensionalen Brownschen Bewegungen sogenannte Bessel-Prozesse auf $[0, \infty[$ konstruieren. Solche Prozesse werden z.B. bei der Modellierung von Zinsen verwendet.